

# INHALT

## TEIL I: DER JUNGE LEHRER IM UNTERRICHT

<b>I. Die Erstbegegnung mit einer Schulklasse und mit der Schulgemeinde</b>	11
1. Kontakt mit den Schülern	11
2. Kontakt mit der Schulgemeinde	17
<b>II. Anregungen für eine fruchtbare Erziehungsarbeit</b>	22
1. Der Junglehrer und die Erziehungsaufgabe	22
2. Schulleben, pädagogische Atmosphäre und neuer Erziehungsstil	24
3. Pädagogisch wirksame Klassenführung und das Disziplinproblem in unserer heutigen Schule	31
<b>III. Anregungen zu einer fruchtbaren Bildungsarbeit durch moderne Unterrichtsgestaltung</b>	42
1. Bemühungen um eine neue Bildungskonzeption	42
2. Das Gespräch in der Schule	54
3. Arbeits- und Sozialformen im Unterricht	64
4. Sinnvolle Übung im Unterricht und sinnvolle Hausaufgaben	75
5. Unterrichtsvorbereitung und Unterrichtsgestaltung	91
6. Die „kleinen Dinge der Schule“ und die tägliche Kleinarbeit in der Klasse	99
7. Einige Anregungen für die Notengebung	104
<b>IV. Schulverwaltung, Schulaufsicht und ‚Schulbesuch‘ in pädagogischer Sicht</b>	111
<b>V. Der junge Lehrer und die aktuellen Aufgaben der Schule</b>	118
1. Die Einstellung zum Wandel in der Schule	118
2. Einige Schwerpunkte der Schule und entsprechende Aufgaben des Lehrers	123
<b>VI. Das neue Leitbild des Lehrerberufs im Hinblick auf die besondere Bildungssituation unserer Zeit</b>	135
<b>VII. Abschließende Gedanken zum pädagogisch-didaktischen Teil</b>	147

## TEIL II: WICHTIGE RECHTSVORSCHRIFTEN UND VERWALTUNGSBESTIMMUNGEN FÜR DEN LEHRER

<b>VIII. Vom Schulwesen in Nordrhein-Westfalen</b>	151
1. Die rechtlichen Grundlagen	151
A) Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland	151
B) Länderabkommen, Kultusministerkonferenz, Deutscher Ausschuß, Bildungsrat	152
C) Die Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen	154
D) Schulgesetzgebung	156
E) Bildungs- und Stoffpläne	158

2. Der Aufbau des Schulwesens .....	160
A) Allgemeines .....	160
B) Definitionen .....	161
C) Übersicht über die Schulformen .....	162
D) Die allgemeinbildenden Schulen .....	163
E) Die berufsbildenden Schulen .....	170
F) Zweiter Bildungsweg .....	174
G) Schulversuche .....	175
3. Öffentliche und private Schulen .....	176
A) Die Schule .....	176
B) Schulleitung und Schulleiter .....	179
C) Die Gemeinde als Schulträger .....	180
D) Die private Ersatzschule .....	183
4. Die Schulaufsicht .....	185
A) Allgemeines .....	186
B) Schulaufsichtsbehörden .....	186
<b>IX. Schule und Elternhaus .....</b>	<b>192</b>
1. Elternrecht .....	192
2. Mitwirkung der Erziehungsberechtigten .....	193
A) Die Schulgemeinde .....	193
B) Die Klassenpflegschaft .....	193
C) Die Schulpflegschaft .....	194
D) Die Schulgemeindeversammlung .....	195
E) Die Gemeindeschulpflegschaft .....	195
3. Lehrer und Elternhaus .....	195
A) Gestaltung der Klassenpflegschaftsversammlungen .....	196
B) Elternsprechstunden .....	196
C) Hausbesuche .....	196
D) Erziehungsberatung .....	196
<b>X. Der Schüler .....</b>	<b>198</b>
1. Schulpflicht .....	198
A) Allgemeines .....	198
B) Sonderschule und Ausschulung .....	200
C) Schulpflicht außerhalb der Grund- und Hauptschule .....	201
D) Berufsschulpflicht .....	202
E) Ausschluß vom Schulbesuch .....	203
F) Überwachung und Verletzung der Schulpflicht .....	203
2. Schulgeld- und Lernmittelfreiheit .....	204
A) Schulgeldfreiheit .....	204
B) Lernmittelfreiheit .....	204
3. Ausbildungs- und Fahrkostenbeihilfen .....	205
4. Schulordnung .....	206
5. Versicherungsschutz und Haftpflicht .....	207
6. Zeugnisse und Zensuren .....	207
7. Züchtigung und Schulstrafen .....	209
8. Schülermitverwaltung .....	209
<b>XI. Der Lehrer .....</b>	<b>211</b>
1. Von der Einstellung bis zur Pensionierung .....	211

A) Dienstherr .....	211
B) Amtsführung .....	211
C) Dienstleid .....	211
D) Dienstvorgesetzter/Vorgesetzter .....	212
E) Einstellung/Ernennung .....	212
F) Probezeit .....	213
G) Beamter auf Lebenszeit .....	213
H) Beförderung .....	213
J) Laufbahn .....	214
K) Aufstieg .....	214
L) Übersicht .....	214
M) Dienstbezüge des Lehrers .....	217
N) Beendigung des Beamtenverhältnisses .....	218
O) Eintritt in den Ruhestand .....	219
P) Verlust der Beamtenrechte .....	220
Q) Entfernung aus dem Dienst .....	220
2. Von den Pflichten des Beamten .....	220
A) Besondere Pflichten .....	220
B) Wohnung .....	221
C) Belohnungen .....	221
D) Amtsärztliche Untersuchung .....	221
E) Nebentätigkeit .....	221
F) Pflichten gegenüber Vorgesetzten .....	222
G) Verantwortlichkeit für Amtshandlungen .....	222
H) Amtsverschwiegenheit .....	223
J) Auskünfte an die Presse .....	223
K) Arbeitszeit — wöchentliche Pflichtstundenzahl .....	223
L) Fernbleiben vom Dienst .....	224
M) Erkrankung .....	225
3. Besondere Amtspflichten des Lehrers .....	225
A) Freiheit und Verantwortung .....	225
B) Einhaltung der Stundenpläne .....	225
C) Listenführung .....	226
D) Aufgaben in Verbindung mit der Durchführung des Lernmittelfreiheitsgesetzes .....	226
E) Kenntnisnahme und Beachtung der im Amtsblatt des Kultusmini- steriums oder in den amtlichen Schulblättern erscheinenden Erlasse .....	226
F) Schulzucht — Schulordnung .....	226
G) Bewertung von Schülerleistungen und Zeugniserteilung .....	227
H) Aufsichtspflicht .....	228
J) Gesundheitsfürsorge .....	230
K) Fortbildungspflicht .....	230
4. Folgen der Nichterfüllung von Amtspflichten .....	231
A) Dienstvergehen .....	231
B) Haftung .....	231
C) Disziplinarordnung des Landes Nordrhein-Westfalen .....	231
5. Von den Rechten des Beamten .....	233
A) Fürsorge und Schutz .....	233
B) Beihilfen und Unterstützungen .....	233
C) Ersatz von Sachschäden .....	234

D) Reise- und Umzugskosten .....	234
E) Urlaub .....	236
6. Dienstweg und Schriftverkehr .....	237
7. Besetzung freier Lehrerstellen .....	239
A) Stellenausschreibung .....	239
B) Stellenbesetzung .....	239
C) Mitwirkung der Gemeinde .....	239
D) Mitwirkung des Personalrats .....	239
E) Erneute Ausschreibung .....	240
F) Berücksichtigung des konfessionellen Charakters der Schulart bei der Ausschreibung .....	240
G) Ernennende Behörde .....	240
H) Versetzung .....	240
J) Abordnung .....	241

### TEIL III: AUSBILDUNG UND WEITERBILDUNG DES LEHRERS

#### XII. Die Fortbildung des Junglehrers bis zur Zweiten Lehrprüfung .. 245

1. Aufgaben des Schulleiters und des Kollegiums .....	246
2. Stellung, Bedeutung und Aufgaben des Mentors .....	247
3. Aufgabe und Bedeutung des Schulrats .....	248
4. Die Junglehrerarbeitsgemeinschaft .....	251
5. Aufgaben des Junglehrers .....	254

#### XIII. Die Zweite Lehrprüfung .....

1. Zweck der Prüfung .....	257
2. Meldung und Zulassung zur Prüfung .....	257
3. Der Prüfungsausschuß .....	259
4. Die Prüfung .....	260
5. Wiederholung der Prüfung .....	264
6. Verspätete Ablegung der Prüfung .....	264

#### XIV. Die Weiterbildung des Lehrers nach der Zweiten Lehrprüfung .. 265

1. Berufliche Weiterbildung durch Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften ..	265
A) Schulamtsbezirk .....	266
B) Regierungsbezirk .....	266
C) „Landesinstitut für schulpädagogische Bildung“ .....	266
2. Weiterbildung durch Studium .....	268
A) Ausbildung zum Sonderschullehrer .....	268
B) Ausbildung zum Realschullehrer .....	269
C) Ausbildung zum Studienrat .....	270
D) Ausbildung zum Assistenten und Dozenten an Pädagogischen Hochschulen (Promotion) .....	270
3. Tätigkeit im Auslandsschuldienst .....	270

LITERATURVERZEICHNIS .....	271
----------------------------	-----

REGISTER .....	273
----------------	-----